

1793

Herrn lobl. Magistrat zu Semlin

St.

284.

Der Gärber Paul Sarich aus
 Weika bringt laugbafolig vor,
 daß er die Semliner Feder
 Jsak N. 10. mit dem 17. d. d. 1793
 übergeben, und den Termin
 auf Quitt dittas Osterfrain
 Tag festgesetzt habe, wie
 er das bezeugt, und eben
 Sarich vorzeit zu zeit gegeben,
 und auf keine Weise ^{gegen} ^{zu} ^{er}
 zahlen will, daher er ersucht
 mich gegen seine Witts das
 zu lobl. Wohlweiser ^{Magistrat} ^{Stell} ^{wollen}
 obbehalten, Gärber den
 fründliche zu helfen, ^{zu} ^{er}
 wegzubringen, und die ^{zu} ^{er}
 Gärber dinsten, an bittlich
 sein worden. Sigt. Weika
 den 17. d. 1793



Ungene aber sich die ^{zu} ^{er}
 J. Kuning
 der Corp.

St.